



Presseinformation

Pilgerstätte für einen italienischen Mythos: Das Museo Casa Enzo Ferrari in Modena öffnet seine Pforten

Rimini/München, 12. März 2012 - In der Emilia-Romagna, dem „Land der Motoren“, lässt ein neues Museum die Herzen aller Motorsportfreunde höher schlagen. Das am 10. März 2012 neu eröffnete Museo Casa Enzo Ferrari widmet sich dem Lebenswerk der weltberühmten Motorsportlegende und konzentriert sich vor allem auf die Person und die Arbeit des Rennfahrers und Konstrukteurs. Der Schwerpunkt des Ferrari-Museums im benachbarten Maranello liegt auf seinen Fahrzeugen. Zusammen bieten die beiden Museen einen umfassenden Überblick über das Lebenswerk des Rennsport-Pioniers.

In Modena ist in unmittelbarer Nachbarschaft zum umfassend renovierten Geburtshaus Enzo Ferraris ein futuristischer Neubau entstanden: die Nuova Galleria. Auf insgesamt 5.000 Quadratmetern erinnern verschiedene Ausstellungsstücke und Fotografien, Sammlungen und historische Fahrzeuge an das Lebenswerk des Rennsport-Pioniers. Ein Großteil der Fläche wird als Zentrum für die Restaurierung von Oldtimern genutzt. Das Geburtshaus konzentriert sich auf die Wurzeln des Mythos und beleuchtet die verschiedenen Stationen in Ferraris Leben, seine Persönlichkeit, die Biographie als Fahrer und Konstrukteur. Anlässlich der Eröffnung werden zwei legendäre Autos ausgestellt: ein Ur-Ferrari und ein Avio-Lancia 115, dessen Motor Enzo Ferrari entworfen hatte, als er seine Karriere bei Lancia begann. Die Nuova Galleria und das Geburtshaus bilden zusammen den Gesamtkomplex des Museo Casa Enzo Ferrari mit dem Ausstellungstitel „Der Mythos und seine Ursprünge“.

Der Neubau ist ein Paradebeispiel zeitgenössischer Architektur und umfasst neben Ausstellungsflächen auch eine Medienlounge, eine Cafeteria und einen Museumsshop. Das Markenzeichen des Pavillons ist das gelbe Dach, dessen Wölbung an die Motorhaube eines Rennwagens erinnern soll. Gelb ist dabei nicht nur die Farbe Modenas, sondern stellt auch den Bezug zum Ferrari-Logo her, in dem ein springendes Pferd auf gelbem Hintergrund abgebildet ist.

Das Museo Casa Enzo Ferrari und das Ferrari-Museum in Maranello sind bis 30. April von 9.30 bis 18.00 Uhr geöffnet und vom 1. Mai bis 30. September von 9.30 bis 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 13 Euro. Ein Kombiticket beider Museen kostet 22 Euro.

Der Eröffnungstag des Museo Casa Enzo Ferrari markiert zudem den Start des jährlichen Automobillevents „Modena Terra di Motori 2012“, welches noch bis zum 10. Juni 2012 stattfindet. Die Emilia-Romagna verdankt seinen Titel als „Land der Motoren“ den zahlreichen Motorsport-Legenden wie Ferrari, Lamborghini, Maserati und Ducati, die bei dem mehrwöchigen Event in Ausstellungen, Paraden und Museums-Touren gewürdigt werden (www.modenaterradimotori.com).

Weitere Informationen zur Emilia-Romagna sind im Internet unter www.emiliaromagnaturismo.it zu finden. Spezielle Familien-Urlaubsangebote für Pfingsten 2012 sind ab Mitte März unter www.visitemiliaromagna.de buchbar.

Bildunterschrift:

Emilia-Romagna_Eröffnung Museo Casa Enzo Ferrari (von links nach rechts):

Giorgio Pighi, Bürgermeister von Modena; Piero Gnudi, italienischer Minister für Tourismus; Piero Ferrari, Vize-Präsident Ferrari; Vasco Errani, Präsident Region Emilia-Romagna

Emilia-Romagna_Museo Casa Enzo Ferrari mit Nuova Galleria

Fotonachweis:

Fondazione Casa Natale Enzo Ferrari

Pressekontakt in Deutschland:

w&p Wilde & Partner Public Relations GmbH

Nymphenburger Straße 168

80634 München/Germany

Juliane Fischer, juliane.fischer@wilde.de, Tel. +49 (0)89 - 17 91 90 – 27

Anna Stölzle, anna.stoelzle@wilde.de, Tel. +49 (0)89 - 17 91 90 – 24

www.wilde.de